

CACP-Mitgliederversammlung am 17.9.2010 in Stuttgart (anwesend 13 Mitglieder)

Protokoll

TOP 1 Bericht des Vorsitzenden

Prof. Post berichtet über die konstruktive Arbeit mit der Muttergesellschaft DGAV. U.a. ist die Online-Registrierung von Rektumkarzinompatienten möglich und damit die Möglichkeit des Qualitätsmanagements vorhanden. Neben der vorgeschlagenen Maske sind aber in Absprache mit der DGAV auch andere Doku-systeme erlaubt, um eine Mehrfachdokumentation zu vermeiden. Die Zentren sind angeschrieben und mit den Zugangsdaten versorgt.

TOP 2 Kongresse/ CACP-Veranstaltungen

Die kommenden CACP-Herbstkongressorte sind bereits festgelegt: 2010 Lübeck, 2011 Ludwigsburg, 2012 Hamburg

Die fehlende Live-Video-Übertragung in Lübeck wird allgemein bedauert, es findet jedoch eine Reihe von Videositzungen statt.

TOP 3 Zertifizierungen

Prof. Post berichtet über die Weiterentwicklung der Arbeitsgruppensertifizierung. Zusätzlich zu Kompetenz- und Referenzzentrum kommt nun die Option hinzu, sich als Exzellenzzentrum zu zertifizieren. Inhaltlich kommen komplexere weitere Operationsanforderungen dazu, wie die Versorgung rektovaginaler Fisteln und die Proktokolektomie. Die Richtlinien sind mit der DGAV abgesprochen. Damit ist die CACP die erste Arbeitsgemeinschaft, die eine dreistufige Zertifizierung anbietet. Aktuell sind 3 Auditoren aktiv. Ein weiterer Auditor aus NRW wäre wünschenswert.

TOP 4 BBZ

Die Vertreter der gynäkologischen, urologischen und chirurgischen Fachgesellschaften haben sich mehrmals getroffen und sich über die Inhalte eines interdisziplinären Zertifizierungsverfahrens geeinigt. Nunmehr wird eine unabhängige und kostengünstige Zertifizierungsgesellschaft gesucht, ein geeigneter Kandidat scheint mit ClarZert bereits gefunden.

TOP 5 Wahlen

Der gesamt CACP-Vorstand musste aus verschiedenen Gründen neu gewählt werden. Herr Prof. Post stellte sich wegen neuer zusätzlicher Verpflichtungen in der Muttergesellschaft nicht mehr zur Wiederwahl. Als neuer 1. Vorsitzender wurde Herr Prof. Marco Sailer gewählt. Als neuer stellvertretender Vorsitzender Herr Prof. Alexander Herold, Herr PD Alois Fürst erneut als weiteres Vorstandsmitglied und Herr Dr. Eugen Berg als neues Mitglied. Die Wirkungsperiode auf 3 Jahre festgelegt.

TOP 6 Verschiedenes

Es wird vorgetragen, dass es nach STARR-Operationen offensichtlich zu deutlich mehr postoperativen Problemen und ausbleibendem Operationserfolg kommt. Dies wiederum wird im Gegensatz zu positiven Resultaten kaum auf Veranstaltungen oder in der Literatur berichtet. Es wird die Frage gestellt, ob nicht die CACP z.B. mittels eines Registers hier Abhilfe schaffen könnte. In der Diskussion

wird dann zudem die Möglichkeit erörtert, die STARR-Ops in die Qualitätssicherung zu integrieren. Diese Option ist vom Vorstand zu prüfen.

Es wird zur Erinnerung an die anstehende Jahrestagung der ESCP erinnert und gleichzeitig dazu aufgerufen dort Mitglied zu werden. In der ESCP ist Deutschland noch immer – trotz einer guten Steigerung in 2010 – unterrepräsentiert.

TOP 7

Der gesamte Vorstand und alle CACP-Mitglieder bedanken sich von Herzen bei Prof. Stefan Post, der Enormes für die Arbeitsgemeinschaft geleistet hat. Insbesondere ihm ist die Zertifizierungsstruktur der CACP zu verdanken, die zum Vorbild für die weiteren Arbeitsschaften innerhalb der DGAV geworden ist.

Information: Die MGV 2011 wird an der Viszeralmedizin in Leipzig stattfinden

Für den Vorstand:

A. Herold